



**Ursula Groden-Kranich**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Brief aus Mainz**

Ausgabe 21/2017

Mainz, 16.06.2017

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leser,*

nach einem abwechslungsreichen Wochenende führte mich der erste Termin meiner Arbeitswoche an die Integrierte Gesamtschule nach Nieder-Olm. Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse – ich freue mich schon auf ihren Berlinbesuch nach den Ferien – diskutierten mit mir gemeinsam tagespolitische Themen, von Brexit bis Familienpolitik.

Auch der Dienstagmorgen begann mit einem Schulbesuch – am Theresianum stand ich einem Stammkurs aus der 11. Klasse Rede und Antwort. Auch hier ging es neben anderem um europapolitische Fragen. Am Nachmittag ging es mit meiner Kollegin Dorothea Schäfer MdL zu den Ingelheimer Seniorentagen. Wir waren beide sehr angetan, welche vielfältigen Veranstaltungsangebote es dieses Jahr gibt. Viele davon führen in die Zeit der Römer zurück.

Am Abend fand die zweite Veranstaltung meiner Reihe „Politik im Hof“ in Ober-Olm statt, wo wir im Weingut Bär zu Gast sein durften. Gemeinsam mit Herrn Dr. Andre Borgerhoff, Manager Public Affairs Airbus Commercial Deutschland und Herrn Michael Nicolaisen, Airbus A380 Pilot, diskutierten wir mit einem regen Publikum die Diskrepanz zwischen „Technikwunder und Anwohnerzufriedenheit“ – durch die Nähe meines Wahlkreises zum Frankfurter Flughafen ist dies für uns alle ein brisantes Thema. Nur ein kontinuierlicher Austausch zwischen Verbänden, Industrie und Politik kann zu einer ganzheitlichen Lösung führen. Der geäußerte Wunsch nach einer europäischen Luftraumregulierung habe ich mir notiert und nehme ihn als „Hausaufgabe“ mit nach Berlin.

Es freute mich sehr am Mittwoch eine besondere BPA Gruppe in Berlin begrüßen zu dürfen. Neben Mitgliedern der Seniorenunion aus Mainz nehmen diesmal über „in.betrieb“

– eine Gesellschaft für Teilhabe und Integration – auch Menschen mit Behinderungen an der Reise in die Bundeshauptstadt teil. Nach einem Gespräch im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestags und einer anschließenden Stadtrundfahrt waren wir am Abend zur Gast in der Landesvertretung von Rheinland-Pfalz.

Fronleichnam stand ganz im Zeichen diverser Pfarrfeste: zunächst ging es zum Festgottesdienst auf dem „Weeden-Platz“, der wie jedes Jahr unter Mitwirkung verschiedener Gruppierungen, des Musikvereins Lyra und des Kirchenchors stattfand. Danach zum Sommerfest der Gemeinde Don Bosco (Kirche St. Rabanus Maurus), nach einem Abstecher ins Kolpinghaus, auf den Hartenberg und abschließend nach Weisenau in die katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt.

Am heutigen Freitag besuche ich das „Stee-ger Weinblütenfest“ im mittelalterlichen Bacharach. Ich freue mich auf ein gutes Glas Wein und viele nette Gespräche! Anschließend geht es zurück nach Hechtsheim, wo der Kirchbau- und Gemeindeförderverein St. Pankratius zur Weinauktion ins Weingut Schneider lädt – Natürlich für den guten Zweck!

In Gonsenheim warten am Samstag gleich zwei Termine auf mich. Nach einem Bürgerdialog an der „Elsa“, darf ich zusammen mit Sabine Flegel das Gonsenheimer Parkfest eröffnen. Auch für das anschließende Pfarrfest in Hechtsheim wünsche ich uns allen Sonne satt!

Zu guter Letzt freue ich mich auf den Bürgerempfang in der Mainzer Rheingoldhalle am Sonntagvormittag.

*Ihre Ursula Groden-Kranich*



**Ursula Groden-Kranich**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Brief aus Mainz**

Ausgabe 21/2017

Mainz, 16.06.2017

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leser,*

nach einem abwechslungsreichen Wochenende führte mich der erste Termin meiner Arbeitswoche an die Integrierte Gesamtschule nach Nieder-Olm. Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse – ich freue mich schon auf ihren Berlinbesuch nach den Ferien – diskutierten mit mir gemeinsam tagespolitische Themen, von Brexit bis Familienpolitik.

Auch der Dienstagmorgen begann mit einem Schulbesuch – am Theresianum stand ich einem Stammkurs aus der 11. Klasse Rede und Antwort. Auch hier ging es neben anderem um europapolitische Fragen. Am Nachmittag ging es mit meiner Kollegin Dorothea Schäfer MdL zu den Ingelheimer Seniorentagen. Wir waren beide sehr angetan, welche vielfältigen Veranstaltungsangebote es dieses Jahr gibt. Viele davon führen in die Zeit der Römer zurück.

Am Abend fand die zweite Veranstaltung meiner Reihe „Politik im Hof“ in Ober-Olm statt, wo wir im Weingut Bär zu Gast sein durften. Gemeinsam mit Herrn Dr. Andre Borgerhoff, Manager Public Affairs Airbus Commercial Deutschland und Herrn Michael Nicolaisen, Airbus A380 Pilot, diskutierten wir mit einem regen Publikum die Diskrepanz zwischen „Technikwunder und Anwohnerzufriedenheit“ – durch die Nähe meines Wahlkreises zum Frankfurter Flughafen ist dies für uns alle ein brisantes Thema. Nur ein kontinuierlicher Austausch zwischen Verbänden, Industrie und Politik kann zu einer ganzheitlichen Lösung führen. Der geäußerte Wunsch nach einer europäischen Luftraumregulierung habe ich mir notiert und nehme ihn als „Hausaufgabe“ mit nach Berlin.

Es freute mich sehr am Mittwoch eine besondere BPA Gruppe in Berlin begrüßen zu dürfen. Neben Mitgliedern der Seniorenunion aus Mainz nehmen diesmal über „in.betrieb“

– eine Gesellschaft für Teilhabe und Integration – auch Menschen mit Behinderungen an der Reise in die Bundeshauptstadt teil. Nach einem Gespräch im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestags und einer anschließenden Stadtrundfahrt waren wir am Abend zur Gast in der Landesvertretung von Rheinland-Pfalz.

Fronleichnam stand ganz im Zeichen diverser Pfarrfeste: zunächst ging es zum Festgottesdienst auf dem „Weeden-Platz“, der wie jedes Jahr unter Mitwirkung verschiedener Gruppierungen, des Musikvereins Lyra und des Kirchenchors stattfand. Danach zum Sommerfest der Gemeinde Don Bosco (Kirche St. Rabanus Maurus), nach einem Abstecher ins Kolpinghaus, auf den Hartenberg und abschließend nach Weisenau in die katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt.

Am heutigen Freitag besuche ich das „Stee-ger Weinblütenfest“ im mittelalterlichen Bacharach. Ich freue mich auf ein gutes Glas Wein und viele nette Gespräche! Anschließend geht es zurück nach Hechtsheim, wo der Kirchbau- und Gemeindeförderverein St. Pankratius zur Weinauktion ins Weingut Schneider lädt – Natürlich für den guten Zweck!

In Gonsenheim warten am Samstag gleich zwei Termine auf mich. Nach einem Bürgerdialog an der „Elsa“, darf ich zusammen mit Sabine Flegel das Gonsenheimer Parkfest eröffnen. Auch für das anschließende Pfarrfest in Hechtsheim wünsche ich uns allen Sonne satt!

Zu guter Letzt freue ich mich auf den Bürgerempfang in der Mainzer Rheingoldhalle am Sonntagvormittag.

*Ihre Ursula Groden-Kranich*